



EINLADUNG ZUR MONATSVERSAMMLUNG AM 26. APRIL 2012

Schulen auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft - Szenarien für ein Gebäudeportfolio der Stadt Zürich

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Zum Thema Baukultur im Zeitalter der Energiedebatte darf der BSA im April das Amt für Hochbauten der Stadt Zürich begrüßen. Dessen Direktorin Wiebke Rösler und die Projektleiterin Annette Aumann stellen ein Sanierungsprojekt vor, das Schule machen könnte.

Die rund 120 Volksschulanlagen der Stadt Zürich zeichnen sich durch eine überdurchschnittlich hohe baukulturelle Bedeutung aus - über die Hälfte der Anlagen sind im Inventar der Denkmalpflege. Um dieses Kulturgut zu erhalten und gleichzeitig die Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft zu erreichen, müssen verschiedene Interessen abgewogen werden.

Können die Schulbauten der Stadt Zürich dennoch die Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft erreichen? Ist dies technisch und mit dem gegebenen Zeithorizont realisierbar? Können aus denkmalpflegerischer und gestalterischer Sicht gute Lösungen gefunden werden?

Ein interdisziplinäres Team der Zürcher Stadtverwaltung – Hochbau, Denkmalpflege, Bewirtschaftung und Schule – untersuchte diese Fragen in Kooperation mit externen ExpertInnen. Anhand einer repräsentativen Gruppe von 11 Schulhäusern aus unterschiedlichen Bauperioden diskutierten die Fachleute konkret über die aktuellen bautechnischen und energetischen Anforderungen sowie die denkmalpflegerischen

Spielräume. Der Überblick auf das Gesamtportfolio bot die Möglichkeit, sich von starren, konfliktbeladenen Positionen zu lösen und objektübergreifend neue Handlungsspielräume zu entdecken. Das konkrete Beispiel könnte zum Modell werden für eine langfristig nachhaltige Strategie.

Programm

| | |
|---------------|--|
| 18.00 - 18.30 | Treffpunkt im Architekturforum Zürich, Brauerstrasse 16, 8004 Zürich / Apéro |
| 18.30 - 19.00 | Begrüssung Einführung durch Wiebke Rösler, Direktorin Amt für Hochbauten der Stadt Zürich |
| 19.00 - 19.30 | Vortrag von Annette Aumann, Projektleiterin Amt für Hochbauten der Stadt Zürich |
| 19.30 - 20.00 | Fragen und Diskussion (Moderation durch den BSA) |
| ab ca. 20.15 | Abendessen im Restaurant Volkshaus, Stauffacherstrasse 60 in 8004 Zürich |

Architekturforum erreichbar mit Tram 8 (Helvetiaplatz), Bus 31 und 32 (Ecke Lang-, Militärstrasse) oder zu Fuss in cirka 10 Minuten vom Hauptbahnhof Zürich.